



Gesang
Tanz
Spiel
jungplusX
Konzert



FEBRUAR



19.–23.02.

Internationale Gastspielwoche TANZ

Les Héritier·x

UNPLUSH (CH/FR)

Die Tänzer Évo Mine Lambillon und Pierre Piton sowie der Renaissanceflötist und elektronischer Musiker Stélios Lazarou zeigen die Performance *Les Héritier·x*. Sie basiert auf *Orchésographie* (1588), dem ersten Tanzhandbuch von Thoinot Arbeau, und verbindet historische Tänze wie Pavane und Gaillarde mit zeitgenössischer choreografischer und musikalischer Interpretation. Renaissanceklänge, polyphone Gesänge und elektronische Experimente verschmelzen zu einem Klangteppich, der die Vergangenheit in die Gegenwart trägt. Die Tänze entfalten sich jenseits starrer Regeln und erkunden Körper, Archetypen und Transformationen. So entsteht ein Raum, der unser Verhältnis zum kulturellen Erbe neu verhandelt und unsere Verbindung zum Leben feiert.

CHOREOGRAFIE Marion Zurbach / **SOUNDKOMPOSITION** Stélios Lazarou / **DRAMATURGIE** Arthur Eskenazi / **RENAISSANCETANZ-EXPERTISE, GESANGSUNTERRICHT UND MUSIKARRANGEMENT** Madeleine Saur / **KOSTÜME** Silvia Romanelli / **TEXTE** Thoinot Arbeau, Clément Marot / **ZEICHNUNGEN** Maria Demandt / **LICHT** Olivier Famin / **MIT** Évo Mine Lambillon / Stélios Lazarou / Pierre Piton

ORT TOR 6 Theaterhaus **TERMINE** 19.02. (mit Nachgespräch) / 20.02.

WORKSHOP mit Choreografin Marion Zurbach / 20.02. / 15:00–17:00 Uhr

Undercurrents

LANDERER&COMPANY (DE)

Undercurrents ist ein neuer Tanzabend des preisgekrönten bulgarischen Choreografen Dimo Milev, entwickelt mit dem Ensemble von LANDERER&COMPANY. Das Stück erforscht die Frage, wer wir wirklich sind, wenn wir keine Rollen mehr spielen und unsere sozialen Masken ablegen. Vier Solo-Tanzsequenzen beleuchten verschiedene Facetten unserer inneren Welt – ein verborgenes Geflecht aus Gedanken, Gefühlen, Erfahrungen und verdrängten Erinnerungen. Mit präziser Choreografie und feinem Gespür für die Verbindung von Bewegung und Psyche lädt Milev dazu ein, diesen inneren Strömungen zu begegnen und sie durch Tanz auf der Bühne sichtbar zu machen. Ein intensives Erlebnis, das uns mit unserer eigenen inneren Vielschichtigkeit verbindet.

KÜNSTLERISCHER LEITER Felix Landerer / **CHOREOGRAFIE** Dimo Milev / **MUSIK** Miguelàngel Clerc Parada / **BÜHNE** Britta Bremer / **KOSTÜME** Marie Harneit / **LICHT** Fabian Grohmann / **PROBENLEITUNG** Anila Mazhari / **TANZ** Anila Mazhari / Félix Bossard / Aron Nowak / Luigi Sardone

ORT TOR 6 Theaterhaus **TERMINE** 22.02. (mit Nachgespräch) / 23.02.

WORKSHOP mit Choreograf Dimo Milev / 23.02. / 13:00–15:00 Uhr



Der Gott des Gemetzels

Yasmina Reza

Was tun Erwachsene, wenn zwei Kinder sich streiten? Natürlich, sie schlagen sich gegenseitig die Köpfe ein. In Yasmina Rezas bitterbösem Komödienhit treffen sich die Ehepaare Reille und Houillé, um im Konflikt ihrer elfjährigen Söhne zu vermitteln. Ruhig, sachlich und konsensorientiert wollen sie die pädagogisch sinnvollen nächsten Schritte besprechen – unter kultivierten Leuten wird sich so etwas ja wohl schnell aus der Welt schaffen lassen. Doch dann kommt die Frage auf, warum der eine Junge dem anderen ins Gesicht geschlagen hat. Vielleicht wegen der offensichtlichen Eheprobleme der Eltern? Wohl kaum, der andere hat ihn doch wohl provoziert! Plötzlich stehen die Streitparteien auf einem Schlachtfeld, auf dem sämtliche Regeln des Anstands außer Kraft gesetzt sind. Aus Sticheleien werden Wortgefechte, aus Streitereien Handgreiflichkeiten – und am Ende bleiben weder teure Einrichtungsgegenstände noch Ehen intakt.

Messerscharf, pointiert und gnadenlos behandelt Yasmina Reza, deren Stück »Kunst« zuletzt am Theater Bielefeld zu sehen war, in ihrem Kult-Kammerspiel die menschlichen Abgründe einer gutbürgerlichen Schicht, die sich unter der zivilisiert-gesitteten Oberfläche auftun. Was setzt sich am Ende durch – die Vernunft oder das Gemetzelt?

INSZENIERUNG UND BÜHNE Michael Heicks / **KOSTÜME** Julia Wartemann / **LICHT** Carsten Lenauer / **DRAMATURGIE** Franziska Eisele / **MIT** Georg Böhm / Christina Huckle / Nicole Lippold / Thomas Wehling

ORT Stadttheater

TERMINE 01.02. (Premiere) / 06.02. / 09.02. / 14.02. / 18.02. / 22.02. / 26.02. / 28.02. / 04.03. / 06.03. / 16.03. / ...

KARTEN
& INFOS



PROGRAMM



SPIEL 14+

Age is a Feeling DSE

Haley McGee

Alter ist ein Gefühl – und du wirst es fühlen. Haley McGee schreibt die Geschichten eines Lebens vom Tag des 25. Geburtstags bis zum Tod. Es entsteht ein immer wieder anderer Abend über die ewige Ungewissheit des Lebens, voller Weisheit und Trost für alle, die sich fragen, wie ihr Leben sein wird oder wie es hätte sein können.

ORT TAMZWEI

TERMINE 05.02. / 08.02. / 25.02. / ...



GESANG 14+

Cabaret

Musical von John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

»... und wenn die Welt in Stücke fällt, ich liebe das Cabaret!« Sally Bowles, Star des Kit Kat Clubs im Berlin der frühen 30er-Jahre, verliebt sich in Clifford Bradshaw. Doch ihre Liebe zerbricht ähnlich wie die der Pensionswirtin Fräulein Schneider mit dem jüdischen Obsthändler Schultz angesichts der heraufziehenden Naziherrschaft. Darf der Conférencier auch weiterhin »Willkommen, Bienvenue, Welcome!« singen?

ORT Stadttheater

TERMINE 07.02. / 02.03. / 08.03. / ...

Präsentiert von  Neue Westfälische



ZUM LETZTEN MAL SPIEL TANZ 14+

Cry Baby

Janis Joplin – Leben am äußeren Rand der Wahrscheinlichkeit
Christof Wahlefeld, Ensemble

Sie prägte in den 1960ern das Lebensgefühl einer ganzen Generation, löste Begeisterungstürme aus, berührte und provozierte, ließ sich feiern und fühlte sich dennoch einsam: Janis Joplin.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE 25.02. (zum letzten Mal)

Mit freundlicher
Unterstützung der



Die Mausefalle

Agatha Christie

In einer Pension erfahren die Gäste von einem Mord im nicht allzu weit entfernten London. Es gibt Hinweise, der Mörder könnte sich in der Pension aufhalten. Im klassischen Stil der »Whodunit«-Erzählung ist *Die Mausefalle* eine wilde Ermittlungsjagd in feinstem Krimimaniert, bei der eine gewisse Portion Humor nicht fehlen darf.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE zur Zeit ausverkauft

Mit freundlicher
Unterstützung von



SPIEL 14+

Die Optimistinnen

Roman unserer Mütter

Gün Tank

Nour verschlägt es Anfang der 70er-Jahre aus Istanbul nach Deutschland, um dort Geld zu verdienen. In der Porzellanfabrik bestimmen Stechuhr und harte körperliche Arbeit ihr Dasein. Nours Gerechtigkeitsinn ist stark. Zusammen mit den anderen Arbeiterinnen fordert sie: Sprache! Bildung! Lohn! Ein Abend mit Musik von Âşık Veysele über Tarkan bis Sezen Aksu.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE zur Zeit ausverkauft

Die Wut, die bleibt

Mareike Fallwickl

Helene ist tot. Vom Balkon gesprungen. Niemand weiß, warum. Sie hinterlässt eine Lücke im Familiensystem, zwei zu betreuende Kleinkinder, einen zu organisierenden Haushalt, einen überforderten Mann, eine trauernde beste Freundin, eine sich zur Wehr setzende Teenagertochter und ein Gefühl: die weibliche Wut, die bleibt.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE 11.02. / 12.02. / 13.02. / ...



ZUM LETZTEN MAL GESANG 15+

Don Giovanni

Wolfgang Amadeus Mozart

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Don Giovanni – Herzen erobern und wieder brechen: Das ist sein Spiel. Doch seit er den Komtur, Donna Annas Vater, auf dem Gewissen hat, scheint ihn sein Verführungsgeschick zu verlassen – und schließlich ist es eine Statue, die ihn überlistet und in die Hölle verbannt. Doch: Wer will diese glanzlose Gesellschaft ohne den Herzensbrecher überhaupt?

ORT Stadttheater

TERMINE 21.02. (zum letzten Mal)



GESANG 16+

Endstation Sehnsucht

(A Streetcar Named Desire)

André Previn

In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Blanche DuBois hat alles verloren. Sie kommt in New Orleans bei ihrer Schwester Stella und deren Mann Stanley Kowalski unter – der sie hasst. Blanche wird immer labiler ... Als sie sich schließlich für einen Verehrer schön macht, den es gar nicht gibt, Stella ihr nicht glauben kann, dass Stanley sie vergewaltigt hat, und sie in die Psychiatrie eingewiesen wird, ist der Tiefpunkt erreicht: Endstation Sehnsucht.

ORT Stadttheater

TERMINE 08.02. / 23.02. / 07.03. / 23.03. (zum letzten Mal).

Fortuna UAFelix Landerer und
Giuseppe Spota

Eine Koproduktion mit den Bühnen Bern

In einer Welt, in der das Glück stets greifbar scheint, fragt *Fortuna*, ob uns das Streben danach wirklich antreibt – oder ob die Jagd nach einer Illusion uns in endlosen Schleifen festhält. Felix Landerer und Giuseppe Spota kreieren einen einzigartigen Tanzabend, in dem das Publikum den Zufall auf die Bühne bringt.

ORT TOR 6 Theaterhaus

TERMINE 07.02. / 08.02. / 13.02. / 14.02. / 16.02. (zum letzten Mal)



GESANG 12+

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini

In italienischer Sprache mit Übertiteln

Rodolfo und seine Freunde haben sich der Kunst verschrieben und leben quasi nur von Luft und Liebe. Aber Krankheit und Tod machen auch vor sorglosen Lebenskünstlern nicht halt.

ORT Stadttheater

TERMINE 02.02. / 05.02. / 09.03. / 28.03. / ...

Mit freundlicher Unterstützung von

BÖLLHOFF

SPIEL 15+

Nicht mein 🔥

Laura Naumann

Ihren Vorschlag, auf seinem 55. Geburtstag eine politische Aktion zu starten, lehnt Stefan ab. Trotzdem spricht sie über Fragen wie: Darf man ein korruptes Arschloch sein, weil schließlich das System korrupt ist? Plötzlich steht er hinter ihr: »Verlass sofort mein Grundstück! Ich zeig dich an! Du undankbares Stück Scheiße!«

ORT TAMZWEI

TERMINE 19.02. / ...



SPIEL 15+

Rosige Aussichten
(Grand Horizons)

Bess Wohl

Aus dem Englischen von Lynn Takeo Musiol
und Christian Tschirner

»Ich glaube, ich möchte die Scheidung«, sagt Nancy zu Bill. Nach fünfzig Jahren Ehe. Einfach so. Bill ist sofort einverstanden – nicht so die längst erwachsenen Söhne. Fassungslos versuchen sie, ihr Bild von der heilen Familie zu retten, das genauso wie ihre eigenen Fassaden unaufhaltsam bröckelt.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE 02.02. / 15.02. / 16.02. / ...

Mit freundlicher
Unterstützung desBankverein
Werther
Zweigabteilung der Westfälische Bank OWL eG

SPIEL 14+

Trümmer
(Wreckage)

Tom Ratcliffe

Noel liebt Sam. Und Sam liebt Noel. Oder liebte? Was passiert mit der Liebe, wenn der Geliebte stirbt? *Trümmer* zeichnet einfühlsam und sanft eine Lebensgeschichte, die von Verlust geprägt ist, und scheut dabei nicht den Blick in die Zukunft, der trotz aller Trauer mit Liebe und Hoffnung gefüllt sein kann.

ORT TAMDREI

TERMINE 02.02. / 06.02. / 23.02. / 27.02. / ...

SPIEL 12+

Wolf

Saša Stanišić

Im Ferienlager teilt Kemi sich eine Hütte mit Jörg, dem Marko ständig mit kleinen und größeren Sticheleien zusetzt. Für Kemi machen sie Jörg damit »andersig«, zu einem, der überall »unwillkommen« ist. In der Nacht schleicht ein Wolf um ihre Hütte oder nur durch ihre Träume? Saša Stanišić beschreibt Ausgrenzung, Mobbing, »andersig« sein.

ORT Theater am Alten Markt

TERMINE 04.02. / 05.02. / 22.02. / 27.02. / 28.02. / 06.03. / 12.03. / 15.03. / ...

Für Schulen: 06.02. / 21.02. / 11.03. / 13.03. / ...

Mit freundlicher
Unterstützung der

JUNG PLUS X

ZUM LETZTEN MAL

TANZ 12+

Schrittmacher trifft TANZ-Jugendclub – Blickwechsel

Die Mitwirkenden des Community-Dance-Projekts wollen in die Haut von jemand anderem schlüpfen, die Schuhe ihrer Schwestern ausprobieren und schauen, wie viele Wege eigentlich nach Rom führen. Und wenn alles nichts mehr nützt, suchen sie sich eine Leiter und gewinnen einen völlig neuen Draufblick auf die Situation.

ORT TOR 6 Theaterhaus / **TERMINE** 01.02. / 02.02. (zum letzten Mal)

THEATERBALLETTSCHULE

MACH MIT!

Choreografisches Atelier (ab 14)

ORT Theaterballettschule

TERMIN SA / 08.02. / 16:00–18:00 Uhr / Theaterballettschule

ANMELDUNG sarah.deltenre@bielefeld.de

SPIEL 14+

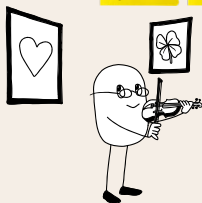
Jugendclub: Hunger

Mayra Rana Yilderim

Gia und Ziara leben mit ihren Eltern, Onkeln, Tanten und Cousins in einer Gemeinschaft nach den Gesetzen des großen Vaters. Ihr symbiotisches Verhältnis gerät aus den Fugen, als ein neues Mitglied zur Familie stößt, das nicht nach den Regeln spielt ...

ORT TAM^{DREI} / **TERMINE** 15.02. (Premiere) / 16.02. / 18.02. / 20.02. / 21.02. (zum letzten Mal)

KONZERT BIPHIL 6+



Franz Schubert und das Glück

4. Kinderkonzert

Wer war er eigentlich wirklich, der kleine, bebrillte Komponist, der die berühmte *Unvollendete* und die träumerische *Winterreise* geschrieben hat? Zusammen mit den Bielefelder Philharmonikern zeichnet Gregor Rot ein musikalisches Porträt von Franz Schubert und seinem Leben voller Musik.

ORT Stadttheater

TERMINE SO / 23.02. / 11:00 Uhr

Kinderkonzert für Schulklassen

DI / 04.02. / 10:00 & 11:30 Uhr

KONZERT BIPHIL

Ludwig van Beethoven – Symphonie Nr. 2

2. Jugendkonzert

Gerade hatte Beethoven sich als Komponist in Wien etabliert, da fing seine zunehmende Ertaubung an, ihm zuzusetzen. Umso erstaunlicher, dass er nur wenig später seine 2. Symphonie fertigstellte. Wie lässt sich solche Musik komponieren, wenn man wenig bis gar nichts hört?

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMINE MO / 17.02. / 10:00 & 11:30 Uhr

Konzert

Bielefelder Philharmoniker

Trio van Beethoven – Ladies First

5. Kammerkonzert

Das Ensemble TrioVanBeethoven widmet sein Programm *Ladies First* Komponistinnen, die trotz ebenbürtiger Begabung aus dem Schatten männlicher Kollegen nicht herauskamen – Fanny Mendelssohn und Rebecca Clarke etwa; hier mit zwei herausragenden Klaviertrios.

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal / **TERMIN** MO / 17.02. / 20:00 Uhr



Beethoven zwei

5. Symphoniekonzert

Im Zentrum steht die Hebräische Rhapsodie *Shelomo* für Solo-Cello und Orchester des Schweizer Ernest Bloch, die sich mit König Salomos Weisheit künstlerisch auseinandersetzt. Zu Gast am Cello (einmal mehr): Bruno Delepelaire. Zu Beginn die beliebte *Ruy-Blas-Ouvertüre* von Felix Mendelssohn Bartholdy zu Victor Hugos Schauspiel und als »Grande Finale« Beethovens zweite Symphonie. Sie erzählt noch vom Vorbild Mozart, spielt aber auch mit dem dramatischen Gestus der Oper. Es dirigiert Christoph Poppen.

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal / **TERMINE** FR / 14.02. / 20:00 Uhr & SO / 16.02. / 11:00 Uhr

Rudolf-Oetker-Halle Konzerthaus Bielefeld

Brandt Brauer Frick

Noctune – Handmade electronic music

Das Projekt Brandt Brauer Frick hat sich einer Art elektronischer Tanzmusik verschrieben, die auf diverse andere Genres verweist. Basis ist dabei Techno – beziehungsweise das, was Techno an Rhythmusteppichen zu bieten hat. Eine Art Kunstmusik zum Tanzen. Eine Tanzmusik, die wie eine Skulptur im Raum stehen und von dort aus ihre hypnotisch-faszinierende Wirkung entfalten kann.

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Foyer / **TERMIN** FR / 07.02. / 22:00 Uhr



Jazz im Konzerthaus

The Bielefeld Concert – A Tribute to Keith Jarrett

WDR Funkhausorchester

Vor ziemlich genau 50 Jahren kam es zu jenem legendären Recital von Pianist Keith Jarrett, das als *The Köln Concert* in die Jazz-, nein, in die Musikgeschichte einging. Schlicht benannt nach dem Ort des Geschehens: Köln. In dem gesamten damaligen Konzert war jede Note improvisiert. Bald begannen Fans, jede kleinste Note des Konzerts zu notieren. Und nur durch die Notation von einstmalig Improvisiertem ist es überhaupt möglich, dass das WDR Funkhausorchester unter der Leitung von Bernd Wilden, von dem auch die Arrangements stammen, die Ideen von Keith Jarrett in ein orchestrales Klanggewand überführen kann.

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal / **TERMIN** SO / 23.02. / 19:00 Uhr



Beethoven by heart – Symphonie Nr. 7

Abel Selaocoe und das Aurora Orchestra

Manch einem Musikfan kann so manch ein spätes Streichquartett von Ludwig van Beethoven schon ein bisschen verknippt vorkommen. Abel Selaocoe und das Aurora Orchestra bringen Beethoven dorthin, wo er eigentlich herkommt: zurück zur Wildheit des Denkens, zum Tanz der Gedanken, zur Freiheit des Herzens. Eine absolute Seltenheit im Konzertbetrieb weltweit. Und gleichzeitig eine Erfahrung, die Sie so schnell nicht vergessen werden.

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal / **TERMIN** FR / 28.02. / 20:00 Uhr

Zu Gast im Konzerthaus

Karten und weitere Infos über den jeweiligen Veranstalter

Carmina Burana

Festival Sinfonie Orchester und Chor Junges Ensemble Berlin

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN SA / 01.02. / 20:00 Uhr

VERANSTALTER Weltkonzerte

Sinfoniekonzert Junge Sinfoniker

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN SO / 02.02. / 18:00 Uhr

VERANSTALTER Junge Sinfoniker OWL e. V.

Nacht der Chöre

Junger Gospelchor Bielefeld, K2, One Voice, Weltklang

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN SA / 08.02. / 20:00 Uhr

VERANSTALTER NewTone

Alice im Wunderland – Eine Reise zwischen Zeit und Traum

Ballett frei nach Lewis Caroll & weitere mitreißende Tänze

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN SO / 09.02. / 16:00 Uhr

VERANSTALTER TuS Jöllenbeck

Constantinople & Ablaye Cissoko

Eine Begegnung zweier Musiker voller Poesie und Inspiration

Mittwochskonzert Musikkulturen

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

TERMIN MI / 12.02. / 20:00 Uhr

VERANSTALTER Kulturamt Bielefeld

KARTEN Tourist-Info

Jugend musiziert

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

TERMIN SA / 15.02. / 16:00 Uhr

VERANSTALTER Jugend musiziert Detmold Nord

Auf nach Paris! Wiener Klassik

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN DI / 18.02. / 20:00 Uhr

VERANSTALTER Klassische Philharmonie Bonn

Come fly with me ... Zonta Bielefeld wird fünfundzwanzig!

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Foyer

TERMIN FR / 21.02. / 19:00 Uhr

VERANSTALTER Verein der Freunde Zonta Bielefeld e. V.

Time to say Goodbye – Sabine Meyer

ORT Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

TERMIN DO / 27.02. / 20:00 Uhr

VERANSTALTER Konzertbüro Schöneberg GmbH

SPECIALS

Lass uns das Thema nicht auch noch ...

Freitagnacht #187

Kann man sich die Köpfe heißreden und weiter mögen? Muss es nach hitzigen Diskussionen kalt werden zwischen uns? Faris Yüzbaşıoğlu, Freund der engagierten Debatte, lädt zum Austausch ein. Interaktiv, hitzig und mit Raum für Ihre selbst mitgebrachten Themen. Zum Schluss ein gemeinsames Kaltgetränk auf Augenhöhe, statt kalter Atmosphäre.

ORT TAMZWEI

TERMIN FR / 07.02. / 22:00 Uhr

WAS TUN

zu *Die Wut, die bleibt*

Gemeinsam mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld und BellZett e. V. (Fachinstitution für gendersensible Gewaltprävention und Bewegung) diskutieren wir gute Gründe, wütend zu sein – von der ungleichen Verteilung von Care-Arbeit bis hin zu Gewalt gegen Frauen – und suchen angesichts dieser Missstände nach konkreten Antworten auf die Frage: Was tun?

ORT BellZett, Sudbrackstraße 36a, Bielefeld

TERMIN SO / 09.02. / 17:00 Uhr

MACH MIT! TANZ

Internationale Gastspielwoche TANZ Workshops

Angelehnt an die Renaissance-tänze von *Les Heritier-x*, lädt der Workshop von Marion Zurbach dazu ein, das Verhalten von Vögeln choreografisch zu erforschen: Wie bewegen sich Vögel im Schwarm? Dabei entwickelt jede*r eigene Bewegungsweisen, die zugleich sensibel mit der Gruppe verbunden sind.

TERMIN DO / 20.02. / 15:00–17:00 Uhr

Für den bulgarischen Choreografen Dimo Milev war der Ausgangspunkt seiner Choreografie *Undercurrents* seine Liebe zur Bewegung als pure Ausdrucksform. In seinem Workshop zum Gastspiel lädt er dazu ein, die Sensibilität und Tiefe dieser besonderen Ausdrucksform tänzerisch zu erleben.

TERMIN SO / 23.02. / 13:00–15:00 Uhr



Playdate #3

Ein Impro-Abend

Rosalia Warnke und Jan Hille aus dem Ensemble des Theaters Bielefeld gehen das Wagnis ein und völlig unvorbereitet auf die Bühne. Sie treffen sich mit Nele Kießling und Marvin Meinold vom Bielefelder Improvisationstheater *Die Stereotypen* zum *Playdate*. Planlos, aber liebevoll entstehen bei diesem Tête-à-Tête einmalige Szenen und Geschichten aus dem Moment heraus. Die Inspirationen kommen direkt aus dem Publikum. Eine einmalige Show, die viel Theater, noch mehr Herz und ganz viel Humor verspricht.

MODERATION Nadine Antler / **MUSIK** Jannis Kaffka **MIT** Nele Kießling & Marvin Meinold (*Die Stereotypen*), Jan Hille, Rosalia Warnke

ORT Stadttheater

TERMIN SO / 16.02. / 20:00 Uhr

Triggerwarnungen

Über diesen QR-Code erhalten Sie zusätzliche Infos zu unseren Produktionen.

Video-Trailer

Hier bekommen Sie einen audiovisuellen Einblick in unsere Produktionen.

Impressum

HERAUSGEBER Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld, Spielzeit 2024/25 / **INTENDANZ** Michael Heicks · Nadja Loschky / **REDAKTION** Dramaturgie, Marketing und Vertrieb, Orchester- und Konzert-hausdirektion / **FOTOS** Peter Adamik, Jubal Battisti, BBC Mark Allan, Claus Langer, Anouk Maupu, Philipp Ottendörfer, Joseph Ruben, Bettina Stöß / **ILLUSTRATION** Peter Zickermann / **GESTALTUNG** Jennifer Nüßing / **DRUCK** Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG

BI Stadt Bielefeld
Kulturdezernat

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



WDR 3

Mit freundlicher
Unterstützung von

S Sparkasse
Bielefeld



FEBRUAR

Stadttheater Theater am Alten Markt Rudolf-Oetker-Halle Weitere Spielstätten & Infos

<p>PREMIERE 19:30 / STTH / 14,00–48,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>SA 01</p> <p>20:00 / Großer Saal Carmina Burana Festival Sinfonie Orchester und Chor Junges Ensemble Berlin Veranstalter: Weltkonzerte / Karten: VVK über Veranstalter</p>	<p>19:00 / TOR 6 Theaterhaus / 11,00–15,00€ Schrittmacher trifft TANZ-Jugendclub – Blickwechsel Community-Dance-Projekt</p>
<p>15:00–17:20 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–47,00€ E A La Bohème Giacomo Puccini</p>	<p>19:30–21:40 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Rosige Aussichten (Grand Horizons) Bess Wohl ----- 19:30 / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Trümmer (Wreckage) Tom Ratcliffe</p>	<p>SO 02</p> <p>18:00 / Großer Saal / Eintritt frei Sinfoniekonzert Junge Sinfoniker Veranstalter: Junge Sinfoniker OWL e. V.</p> <p>ZUM LETZTEN MAL 17:00 / TOR 6 Theaterhaus / 11,00–15,00€ Schrittmacher trifft TANZ-Jugendclub – Blickwechsel Community-Dance-Projekt</p>
<p>BIPHIL 10:00 + 11:30 / STTH / Anmeldung erforderlich Franz Schubert und das Glück 4. Kinderkonzert für Schulklassen Anmeldung unter jule.winkler@bielefeld.de</p>	<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić</p>	<p>MO 03</p>
<p>19:30–21:50 (inkl. Pause) / STTH / 8,50–42,00€ La Bohème Giacomo Puccini</p>	<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- 20:00–21:40 (keine Pause) / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Age is a Feeling DSE Haley McGee</p>	<p>DI 04</p>
<p>20:00 / STTH / 8,00–35,00€ / Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>11:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- 20:00 / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Trümmer (Wreckage) Tom Ratcliffe</p>	<p>MI 05</p>
<p>19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–47,00€ E Cabaret John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb</p>	<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- 19:30–22:00 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Lass uns das Thema nicht auch noch ...</p>	<p>DO 06</p>
<p>19:30–22:30 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–47,00€ E Endstation Sehnsucht (A Streetcar Named Desire) André Previn</p>	<p>19:30–22:00 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Die Mausefalle Agatha Christie ----- 19:30–21:10 (keine Pause) / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Age is a Feeling DSE Haley McGee</p>	<p>FR 07</p> <p>ROH 22:00 / Foyer / 13,25–26,50€ Brandt Brauer Frick Noctune – Handmade electronic music</p>
<p>GENUSS hoch³ – Führung, Menü und Karte 16:00 / STTH-Eingang / 82,00€ / weitere Infos rechts</p>	<p>19:30–22:00 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Die Mausefalle Agatha Christie</p>	<p>SA 08</p> <p>20:00 / Großer Saal Nacht der Chöre Junger Gospelchor Bielefeld, K2, One Voice, Weltklang Veranstalter: NewTone / Karten: VVK über Veranstalter</p>
<p>19:30 / STTH / 10,00–40,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>19:30–22:00 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Die Mausefalle Agatha Christie</p>	<p>SO 09</p> <p>16:00 / Großer Saal Alice im Wunderland – Eine Reise zwischen Zeit und Traum Ballett frei nach Lewis Carroll & weitere mitreißende Tänze Veranstalter: TuS Jöllenbeck Karten: VVK über Veranstalter</p>
<p>11:00–12:45 (keine Pause) / TAM / 11,50–30,00€ Die Wut, die bleibt Mareike Fallwickl</p>	<p>20:00–21:45 (keine Pause) / TAM / 11,50–30,00€ Die Wut, die bleibt Mareike Fallwickl</p>	<p>MO 10</p>
<p>20:00–21:45 (keine Pause) / TAM / ausverkauft Die Wut, die bleibt Mareike Fallwickl</p>	<p>20:00 / Großer Saal An der Bar mit ... Mayan Goldenfeld Theater- und Konzertfreunde Anmeldung über die TheKos</p>	<p>DI 11</p>
<p>SPARKASSEN-TAG 19:30 / STTH / 10,00–40,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00 / Großer Saal Constantinople & Ablaye Cissoko Eine Begegnung zweier Musiker voller Poesie und Inspiration Mittwochskonzert Musikkulturen Veranstalter: Kulturamt Bielefeld / Karten: Tourist-Info</p>	<p>MI 12</p>
<p>11:30 / STTH / Eintritt frei Öffentlichen Probe – Hoffmanns Erzählungen Jacques Offenbach</p>	<p>20:00 / Großer Saal Die Wut, die bleibt Mareike Fallwickl</p>	<p>DO 13</p>
<p>SPECIAL 14:00 / STTH / 4,00–8,00€ Stadttheater-Führung ohne Treppen für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl Anmeldung über die Theater- und Konzertkasse</p>	<p>19:30–21:40 (inkl. Pause) / TAM / ausverkauft Rosige Aussichten (Grand Horizons) Bess Wohl ----- PREMIERE 19:30 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>FR 14</p> <p>SPARKASSEN-TAG BIPHIL 20:00 / Großer Saal / 10,25–38,50€ E Beethoven zwei 5. Sinfoniekonzert Bielefelder Philharmoniker</p>
<p>SPECIAL 20:00 / STTH / 14,00–24,00€ Playdate #3 Ein Impro-Abend</p>	<p>19:30–21:40 (inkl. Pause) / TAM / 13,00–33,00€ Rosige Aussichten (Grand Horizons) Bess Wohl ----- 19:30 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>SA 15</p> <p>SPECIAL 14:00 / ROH / 5,00–10,00€ Konzerthaus-Führung ----- 16:00 / Kleiner Saal Jugend musiziert Veranstalter: Jugend musiziert Detmold Nord Karten: Tourist-Info</p>
<p>20:00 / STTH / 8,00–35,00€ / Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00–21:30 (keine Pause) / TAM / ausverkauft Die Optimistinnen Gün Tank ----- 20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>SO 16</p> <p>BIPHIL 11:00 / Großer Saal / 9,25–31,50€ E Beethoven zwei 5. Sinfoniekonzert Bielefelder Philharmoniker</p>
<p>11:30 / STTH / Eintritt frei Öffentlichen Probe – Hoffmanns Erzählungen Jacques Offenbach</p>	<p>20:00–21:30 (keine Pause) / TAM / ausverkauft Die Optimistinnen Gün Tank ----- 20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>MO 17</p> <p>BIPHIL 10:00 + 11:30 / Großer Saal Ludwig van Beethoven – Symphonie Nr. 2 2. Jugendskonzert Anmeldung unter jule.winkler@bielefeld.de ----- BIPHIL 20:00 / Kleiner Saal / 10,75–21,50€ E Trio van Beethoven – Ladies First 5. Kammerkonzert</p>
<p>20:00 / STTH / 8,00–35,00€ / Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00–21:20 (keine Pause) / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Nicht mein ♡ Laura Naumann</p>	<p>DI 18</p> <p>20:00 / Großer Saal Auf nach Paris! Wiener Klassik Veranstalter: Klassische Philharmonie Bonn Karten: VVK über Veranstalter</p>
<p>20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>MI 19</p>
<p>20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>20:00 / Großer Saal Auf nach Paris! Wiener Klassik Veranstalter: Klassische Philharmonie Bonn Karten: VVK über Veranstalter</p>	<p>DO 20</p>
<p>ZUM LETZTEN MAL 19:30–22:40 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–47,00€ Don Giovanni Wolfgang Amadeus Mozart</p>	<p>11:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- ZUM LETZTEN MAL 20:00 / TAM^{PRE} / 6,00–12,00€ Jugendclub: Hunger Mayra Rana Yilderim</p>	<p>FR 21</p> <p>19:00 / Foyer Come fly with me ... Zonta Bielefeld wird fünfundzwanzig Veranstalter: Verein der Freunde Zonta Bielefeld e.V Karten: VVK über Veranstalter</p>
<p>SPECIAL 14:00 / STTH / 4,00–8,00€ Stadttheater-Führung ----- 19:30 / STTH / 10,00–40,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>19:30 / TAM / 13,00–33,00€ Wolf Saša Stanišić</p>	<p>SA 22</p>
<p>BIPHIL 11:00 / STTH / 6,00–18,00€ Franz Schubert und das Glück 4. Kinderkonzert</p>	<p>19:30 / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Trümmer (Wreckage) Tom Ratcliffe</p>	<p>SO 23</p> <p>ROH 19:00 / Großer Saal / 19,25–56,50€ The Bielefeld Concert – A Tribute to Keith Jarrett WDR Funkhausorchester Jazz im Konzerthaus</p>
<p>19:30–22:30 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–47,00€ E Endstation Sehnsucht (A Streetcar Named Desire) André Previn</p>	<p>20:00–21:30 (keine Pause) / TAM / 12,50–32,00€ Cry Baby Janis Joplin – Leben am äußeren Rand der Wahrscheinlichkeit UA Christof Wahlefeld, Ensemble ----- 20:00–21:40 (keine Pause) / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Age is a Feeling DSE Haley McGee</p>	<p>MO 24</p>
<p>20:00 / STTH / 8,00–35,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- 20:00 / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Trümmer (Wreckage) Tom Ratcliffe</p>	<p>DI 25</p>
<p>20:00 / STTH / 8,00–35,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić</p>	<p>MI 26</p>
<p>20:00 / TAM / 11,50–30,00€ Wolf Saša Stanišić ----- 20:00 / TAM^{PRE} / 10,00–20,00€ Trümmer (Wreckage) Tom Ratcliffe</p>	<p>20:00 / Großer Saal Time to say Goodbye – Sabine Meyer Veranstalter: Konzertbüro Schoneberg GmbH Karten: VVK über Veranstalter</p>	<p>DO 27</p>
<p>20:00 / STTH / 10,00–40,00€ Der Gott des Gemetzels Yasmina Reza</p>	<p>20:00 / TAM / 13,00–33,00€ Wolf Saša Stanišić</p>	<p>FR 28</p> <p>GENUSS hoch³ – Führung, Menü und Karte 16:45 / ROH-Eingang / 84,00€ / weitere Infos rechts ----- ROH 20:00 / Großer Saal / 11,75–43,50€ Beethoven by heart – Symphonie Nr. 7 Abel Selacoe und das Aurora Orchestra</p>

Theater zum Hören und Ertauen am 02.02. und 28.02.
Am 02.02. beschreiben wir Ihnen bei *La Bohème* live das Bühnengeschehen, am 28.02. dürfen sehingeschränkte Menschen vor der Vorstellung von *Der Gott des Gemetzels* das Bühnenbild ertasten. Anmeldung über die Theater- und Konzertkasse. Weitere Infos unter 0521 51-6410.

GENUSS hoch³ am 09.02. und 28.02.
Backstage-Tour, Drei-Gänge-Menü und eine Aufführung – am 09.02. steht *Der Gott des Gemetzels* und am 28.02. *Beethoven by heart* im Mittelpunkt. Anmeldung bis 10 Tage vorher in der Theater- und Konzertkasse. Weitere Infos online und unter 0521 51-6410.

Stadttheater-Führung ohne Treppen am 15.02.
Auf unser barrierefreien Tour bieten wir Menschen mit Rollstuhl oder einer anderen Gehbehinderung sowie deren Begleitung einen Blick hinter die Kulissen. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung über die Theater- und Konzertkasse. Weitere Infos unter 0521 51-6410.

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
20:00 / TOR 6 Theaterhaus / 17,50–40,00€
Les Héritier-x
Unplush (CH/FR)

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
15:00–17:00 / TOR 6 Theaterhaus / 7,50–15,00€
Workshop mit Marion Zurbach
Choreografie der Vögel – angelehnt an das Gastspiel *Les Héritier-x*

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
20:00 / TOR 6 Theaterhaus / 17,50–40,00€
Les Héritier-x
Unplush (CH/FR)

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
19:30 / TOR 6 Theaterhaus / 17,50–40,00€
Undercurrents
Landerer&Company (DE)

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
13:00–15:00 / TOR 6 Theaterhaus / 7,50–15,00€
Workshop mit Dimo Milev
Ein Exkurs in die Bewegungssprache des Choreografen von *Undercurrents*

INTERNATIONALE GASTSPIELWOCHE TANZ
19:30 / TOR 6 Theaterhaus / 17,50–40,00€
Undercurrents
Landerer&Company (DE)

Sparkassen-Tag Sparkasse Bielefeld
am 14.02.
Für alle Vorstellungen am 14.02. erhalten die Kund*innen der Sparkasse Bielefeld exklusiv 15 % Rabatt auf den regulären Kartenpreis. Dieses Angebot ist sowohl online als auch in unserer Theater- und Konzertkasse buchbar. Bitte denken Sie beim Einlass an Ihre SparkassenCard.

theater-bielefeld.de

bielefelder-philharmoniker.de
rudolf-oetker-halle.de

Änderungen vorbehalten!

Karten
theater-bielefeld.de
bielefelder-philharmoniker.de
rudolf-oetker-halle.de
Theater- und Konzertkasse Altstadt Kirchstraße 14, Bielefeld, 0521 51-5454 (Di bis Fr 10:00–18:00 Uhr / Sa 10:00–14:00 Uhr, telefonisch bis 13:00 Uhr)
Abendkasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Tourist-Info Wilhelmstraße 3 (in der Wissenswerkstadt), Bielefeld, 0521 55774777

Spielstätten
Stadttheater
Niederwall 27, Bielefeld
Theater am Alten Markt
Alter Markt 1, Bielefeld
Rudolf-Oetker-Halle
Lampingstr. 16, Bielefeld
TOR 6 Theaterhaus
Hermann-Kleinewächter-Str. 4, Bielefeld

Wichtige Infos
Gekaufte Karten werden nur bei Veranstaltungsänderungen oder -ausfall zurückgenommen oder umgetauscht. Ermäßigungsberechtigte müssen beim Einlass einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Infos zu Preisermäßigungen, Gruppenrabatten sowie unsere AGB finden Sie auf unserer Internetseite.

BIPHIL Veranstaltung der Bielefelder Philharmoniker
ROH Eigenveranstaltung der Rudolf-Oetker-Halle
DSE Deutschsprachige Erstaufführung
UA Uraufführung
A Audiodeskription
B Theater zum Ertauen (mit Bühnengeschehen)
E Einführung 30 Min. vor Vorstellungsbeginn bzw. 35/45 Min. vor Kammer-/Symphoniekonzertbeginn
P Publikumsgespräch
f @ **Mehr Infos. Näher dran.**



**Jeden Monat
ein besonderer
Tag für unsere
Kunden.**

Der Sparkassen Tag

15% Rabatt bei ausgewählten
Vorstellungen. Exklusiv für unsere
Kunden im Theater Bielefeld.

**Weil's um mehr
als Geld geht!**

sparkasse-bielefeld.de/theater



**Sparkasse
Bielefeld**